

# Präteritum, Negation, W-Fragen & Co. – Grammatik zum Themenbereich „Steinzeitmenschen und Höhlenmaler“

Sandra Meyer



© RAABE 2025

Abb.: © Colourbox

Die vorliegende Unterrichtseinheit ist die grammatische Ergänzung zur Einheit „Von Steinzeitmenschen und Höhlenmalern“ (9.A.17). Folgende Themen werden wiederholt und geübt: das Präteritum, die Negation mit „nicht“ und „kein“ sowie die Verwendung von Adjektiven (attributiv und prädikativ). Dabei beziehen sich die Inhalte und der Wortschatz auf o. g. Unterrichtseinheit. Die Inhalte sind speziell auf Anfänger abgestimmt und fördern den sicheren Umgang mit einfachen Satzstrukturen im Alltag und im schriftlichen Kontext.

## KOMPETENZPROFIL

Niveau: Grundstufe

Grammatik: Präteritum (Abgrenzung zum Präsens, Signalwörter), Negation mit „nicht“ und „kein“ (Deklination von „kein“ für Anfänger und Fortgeschrittenere), Adjektive (erkennen, attributiver und prädikativer Gebrauch)

Zusätzliche Themen: ZM 02 (Die Negation)

## Die Materialien auf einen Blick

### Vorbemerkung

Alle Inhalte finden Sie auch zum Download.

### 1. Grammatik üben

- M 01** Wie lebten die Steinzeitmenschen? – Das Präteritum
- M 02** „kein“ oder „nicht“? – Die Negation
- M 03** Klein, groß, spitz und scharf – Das Adjektiv


- G** Das Präteritum: Bildung, Anwendung, Signalwörter, Konjugation
- G** Negation mit „nicht“ und „kein“, Deklination von „kein“
- G** Was ist ein Adjektiv? Predikativer Gebrauch, attributiver Gebrauch, neue Adjektive, Konjugation

### 2. Test und Selbsteinschätzung

- M 04** Bist du fit? – Grammatik
- M 05** Meine Wortschatzliste

- G** Präteritum, Negation, Adjektive
- W** Steinzeit

### Legende

-  kennzeichnet Extra-Übungsmaterialien, die im Kundenkonto auf [www.raabe.de](http://www.raabe.de)
- W** kennzeichnet den behandelten Wortschatz
- G** kennzeichnet die behandelte Grammatik

Hinweise und Lösungen zu den Materialien finden Sie ab Seite 19.

## M 01

## Wie lebten die Steinzeitmenschen? – Das Präteritum



## Aufgabe 1:

Lies den Text. Welche Sätze erzählen, was gerade (Gegenwart) passiert? Welche Sätze erzählen etwas, das schon vorbei ist (Vergangenheit)? Unterstreiche alles, was von der Vergangenheit erzählt.

Die Menschen in der Steinzeit lebten vor vielen tausend Jahren. Sie jagten Tiere und sammelten Pflanzen, um zu überleben. Sie wohnten in kleinen Gruppen und mussten viel arbeiten, um genug zu essen zu haben. Die Häuser waren einfach, oft aus Holz oder Tierhäuten gebaut. Die Steinzeitmenschen hatten Werkzeuge aus Stein. Sie jagten damit Tiere oder benutzten die Werkzeuge zum Schneiden. Sie konnten auch Feuer machen, was sehr wichtig war, um sich zu wärmen und zu kochen. Viele von ihnen lebten in Höhlen oder einfachen Unterkünften. Heute finden Forscher Werkzeuge, Knochen und sogar Malereien von Steinzeitmenschen. Diese Funde helfen uns, mehr über ihr Leben zu lernen. Obwohl sie keine modernen Geräte hatten, waren sie geschickt und haben viel über die Natur und damit Leben gelernt. In der Steinzeit war das Leben oft schwer, aber die Menschen haben durch Zusammenarbeit und ihre Fähigkeiten überlebt. Sie legten den Grundstein für die Entwicklung der Menschheit.



Es gibt verschiedene Zeitformen der Vergangenheit. Hier lernst du das Präteritum kennen. Es wird vor allem in schriftlichen Texten verwendet.

Beispiele:

Sie **machte** ein Feuer.

Die Menschen **wanderten** sehr lange.

Das Kind **schlief** auf einem Bärragel.



## Aufgabe 2:

In den Kästchen auf der nächsten Seite stehen immer zwei Verformen: eine des Präsens und eine im Präteritum (Vergangenheit). Setze die Verben richtig ein.

Beispiel:

Heute **Mittag** **sein** ein Konzert in der Stadt.

In der Steinzeit **war** das Leben sehr schwierig.

1. Die Menschen \_\_\_\_\_ in einem Haus in der Stadt.
2. Vor vielen Jahren \_\_\_\_\_ die Menschen oft in der Nähe von Wasserquellen.



Die Vergangenheit erkennst du immer an Wörtern wie „früher“, „vor 40.000 Jahren“, „damals“.

**sein:**

ist

war

**wohnen:**

wohnen

wohnten

## „kein“ oder „nicht“? – Die Negation

M 02



## Aufgabe 1:

Lies die Grammatikregeln durch und löse die anschließende Übung.

Wenn wir etwas **verneinen** (also sagen, dass etwas **nicht** so ist), brauchen wir im Deutschen „kein“ oder „nicht“.

„kein“ = **Verneinung mit Nomen**

Wir benutzen „kein“, wenn wir ein **Nomen ohne Artikel** oder mit **unbestimmtem Artikel** (ein/eine) verneinen.

positiver Satz	Verneinung mit „kein“
Ich habe <b>ein</b> Auto.	Ich habe <b>kein</b> Auto.
Er isst <b>eine</b> Banane.	Er isst <b>keine</b> Banane.
Wir trinken <b>Wasser</b> .	Wir trinken <b>kein</b> Wasser.



## Achtung:

„kein“ hat verschiedene Formen – je nach Nomen

- **kein** (Neutrum, Singular) → *kein*
- **keine** (Feminin oder Plural) → *keine Milch, keine Bücher*
- **keinen** (Maskulin, Akkusativ) → *keinen Apfel*

Setze diese Wörter richtig ein: kein (3x), keine (4x), keinen (2x)

1. Sie hatten \_\_\_\_\_ Handys, \_\_\_\_\_ Internet  
und \_\_\_\_\_ Autos.
2. Sie kannten \_\_\_\_\_ Supermärkte.
3. Sie jagten Tiere, aber sie hatten oft \_\_\_\_\_ Fleisch.
4. Wenn es kalt war, hatten sie \_\_\_\_\_ warme Kleidung  
aus Stoff – sie trug \_\_\_\_\_ Tierfelle.
5. Sie hatten \_\_\_\_\_ Fernseher.
6. Sie hatten \_\_\_\_\_ Berufe, aber sie mussten trotzdem hart  
arbeiten. Für ihre Arbeit bekamen sie \_\_\_\_\_ Geld.

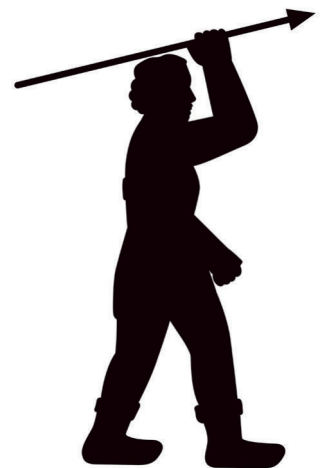


Abb.: © Colourbox

Du kannst die Aufgabe auch digital bearbeiten:

<https://learningapps.org/watch?v=phcf3tmy525>



**Aufgabe 3:**

„Nicht“ oder „kein“? Ergänze das richtige Wort.



**! Tipp:** Du musst „keine“ schreiben, wenn ein Nomen Feminin ist oder wenn ein Nomen im Plural steht.

Maskulin	Feminin	Neutrum	Plural
kein Fisch	keine Banane	kein Brot	keine Tiere

- Sie hatten \_\_\_\_\_ Feuerzeug.
- Sie hatten \_\_\_\_\_ Kleidung aus Stoff.
- Sie konnten \_\_\_\_\_ schreiben.
- Sie hatten \_\_\_\_\_ Haus aus Stein.
- Sie gingen \_\_\_\_\_ zur Schule.
- Sie schrieben \_\_\_\_\_ Briefe.
- Die Menschen in der Steinzeit wohnten \_\_\_\_\_ in Häusern.
- In der Steinzeit gab es \_\_\_\_\_.
- Sie lebten in Gruppen, aber sie lebten \_\_\_\_\_ in Städten.
- Sie hatten Werkzeuge, aber sie hatten \_\_\_\_\_ Maschinen.
- Sie kochten mit Feuer, aber sie hatten \_\_\_\_\_ Töpfe.
- Sie kannten Pflanzen, aber sie kannten \_\_\_\_\_ Tomaten.
- Es gab \_\_\_\_\_ viel Essen im Winter.



Abb.: © Colourbox

Du kannst die Aufgabe auch online bearbeiten:

<https://learningapps.org/watch?v=pwrksk0ut25>

**Aufgabe 4:**

Beantworte die Fragen. Benutze wieder „kein“ oder „nicht“.

- Gab es in der Steinzeit Wein (m.)? → \_\_\_\_\_.
- Konnten die Menschen Brot? (n.) → \_\_\_\_\_.

## M 03

## Klein, groß, spitz und scharf – Das Adjektiv



## Aufgabe 1:

Lies die Grammatikregeln durch und löse die anschließenden Übungen.

Ein **Adjektiv** beschreibt, **wie etwas ist**.

Es sagt **mehr über ein Nomen** (eine Person, ein Tier oder eine Sache).

### 1. Adjektiv nach dem Verb → „prädikativer Gebrauch“

Das Adjektiv steht **nach dem Verb**, oft mit **sein** / **werden** / **bleiben**.

Es **verändert sich nicht**.

Beispiele:

*Der Stein **ist schwer**.*

*Die Axt **war scharf**.*

*Das Werkzeug **ist alt**.*



**Tip:** Nach **sein**, **werden**, **bleiben** → Adjektiv **bleibt gleich**!

Wie ist das Werkzeug? Ergänze das richtige Adjektiv. Benutze jeweils ein passendes Adjektiv aus dem Kasten. (Manchmal können mehrere richtig sein.)

Beispiel: *Das Messer ist scharf.*

1. Der Stein ist \_\_\_\_\_.
2. Die Axt war \_\_\_\_\_.
3. Das Werkzeug ist \_\_\_\_\_.
4. Der Speer bleibt \_\_\_\_\_.
5. Die Keule war \_\_\_\_\_.

alt	schwer
lang	scharf
groß	hart

Denke dir nun eigene Sätze aus. Benutze die Adjektive „alt“ und „neu“. Du kannst die Wörter aus dem Kasten benutzen:

der Schaber --- der Meißel --- der Faustkeil --- der Speer --- der Feuerstein

6. \_\_\_\_\_
7. \_\_\_\_\_
8. \_\_\_\_\_



# Mehr Materialien für Ihren Unterricht mit RAAbits Online

Unterricht abwechslungsreicher, aktueller sowie nach Lehrplan gestalten – und dabei Zeit sparen.

Fertig ausgearbeitet für über 20 verschiedene Fächer, von der Grundschule bis zum Abitur: Mit RAAbits Online stehen redaktionell geprüfte, hochwertige Materialien zur Verfügung, die sofort einsetz- und editierbar sind.

- ✓ Zugriff auf bis zu **400 Unterrichtseinheiten** pro Fach
- ✓ Didaktisch-methodisch und **fachlich geprüfte Unterrichtseinheiten**
- ✓ Materialien als **PDF oder Word** herunterladen und individuell anpassen
- ✓ Interaktive und multimediale Lerneinheiten
- ✓ Fortlaufend **neues Material** zu aktuellen Themen



Testen Sie RAAbits Online  
**14 Tage lang kostenlos!**

[www.raabits.de](http://www.raabits.de)

